©Österreichischer Naturschutzbund; download unter www.biologiezentrum.at

13. Österreichische Jägertagung
13. - 14. 2. 07 Aigen/Ennstal

Thema „Räuber und Beute": Die Rolle der Beutegreifer im ökologischen Wirkungsgefüge und im Spannungsfeld unterschiedlicher Interessen.
Info: Resi Rieder, HBLFA Raumberg-Gumpenstein, 8952 Irdning, T 0043/(0)3682/224 51-317, theresia.rieder@raumberg-gumpenstein.at. Programm unter www.oeaggruenland.at und www.raumberggumpenstein.at. anfordern. Anmeldung erforderlich.

SYMPOSIUM
Biotopverbund-Lebensraumvernetzung
27.-28. 2. 07 Salzburg

Ökologische Grundlagen, Vernetzung von Schutzgebieten, Anwendungen in Raumordnung und Landschaftsplanung, Großräumige wildbiologische Korridore. Veranstalter: Amt der Salzburger Landesregierung/Naturschutz.
Info: Mag. Dr. Sabine Grabner, T 0043/(0)7684/68 74 sabine.grabner@tvweb.at oder paul.heiselmayer@sbg.ac.at. Anmeldung erforderlich.

AUSSTELLUNG
Mumien aus dem Moor
Bis 15. 4. 07 Naturhistorisches Museum Wien

Umfangreiche Schau mit Spezialführungen, Workshops, Universum Moor, Forensischer Spurensuche u.a.
Info: 0043/(0)1/521 77 www.nhm-wien.ac.at

RAMSARTAG 2007
Unsere Mur – Nasa Mara
4. 2. 07 Halbenrein

Geführte Murwanderung durch die Feuchtgebiete an der Grenzmur zu beiden Seiten des Flusses. Reisepass!
Info: Mag. Bernard Wieser, Verein L:E.I.V., T 0043/(0)664/191 93 46, bernard.wieser@utanet.at und Simon Blazic, ramsar07@gmail.com. www.blauracke.at

NEUE DAUERSCHAU
Sexualität ohne Feigenblatt
Die biologischen Fakten
Haus der Natur, Salzburg

Die Ausstellung erweitert die Abteilung „Biologie des Menschen" um den Bereich der Fortpflanzungsbiologie. Ein brennendes Anliegen der neuen Dauerschau im Zeitalter von AIDS ist die Vermittlung eines verantwortungsvollen Umgangs mit der eigenen Sexualität, vor allem an unsere zukünftigen Erwachsenen. Die Ausstellung wurde in Zusammenarbeit mit den Salzburger Landeskliniken, Sexualpädagogen und –therapeuten erarbeitet und durch ein breit gefächertes Angebot an museumspädagogischen Programmen bereichert.
Info: T 0043/(0)662/84 26 53, office@hausdernatur.at www.hausdernatur.at

Autofasten
Heilsam in Bewegung kommen

Autofasten – weil es sich lohnt!

Der tägliche automobile Wahnsinn auf Österreichs Straßen verschleudert fossile Energie, gefährdet das Klima und die Gesundheit und scheint ohne Ende zu wachsen.
Autofasten lädt ein, einen Gegenakzent zu setzen und in der Fastenzeit vom Aschermittwoch bis Ostern (21. 2.-8. 4.) die eigene Mobilität genauer anzuschauen und einmal beim Autogebrauch zu fasten.

Teilnehmer/innen nehmen an einer Verlosung verschiedenster Preise – von der Netzkarte bis zum Fahrrad und zum Wellnesswochenende – teil.

Information und Anmeldung
www.autofasten.at oder per Fax 0662/8047/2069. Infofalter gibt's bei den Verkehrsverbünden, in den katholischen und evangelischen Pfarren und bei den Kooperationspartnern.

EIN BESONDERER TIPP: Autofasten lässt sich hervorragend mit der Aktion www.naturbeobachtung.at kombinieren: Lassen Sie das Auto stehen und nutzen Sie die Wege, um die ersten Frühlingsboten zu beobachten....

Autofasten – eine Österreich weite Aktion der Evangelischen und Katholischen Kirche zusammen mit den Verkehrsverbünden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Natur und Land (vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz)

Jahr/Year: 2006

Band/Volume: 2006_6

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Veranstaltungen 31